



20.220

## Vereidigung

## Assermentation

### CHRONOLOGIE

NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 18.12.20

**Präsident** (Aebi Andreas, Präsident): Wir dürfen heute ein neues Mitglied in unserem Rat willkommen heissen. Ich habe das Vergnügen, Frau Sarah Wyss als Nachfolgerin von Herrn Beat Jans zu begrüßen. Ich gebe Frau Graf-Litscher das Wort für das Büro.

**Graf-Litscher** Edith (S, TG), für das Büro: Frau Sarah Wyss ist zweiter Ersatz auf der Liste 5, "Sozialdemokratische Partei Basel-Stadt". Sie ist Lehrbeauftragte und Geschäftsführerin der Stiftung Selbsthilfe Schweiz. Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt hat sie mit Beschluss vom 18. November 2020 als gewählt erklärt. Das Büro hat festgestellt, dass die Wahl von Frau Sarah Wyss, geboren am 3. August 1988, Bürgerin von Basel, wohnhaft in Basel, gültig zustande gekommen ist.

Frau Sarah Wyss ersetzt unseren in den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt gewählten Kollegen Beat Jans. Aufgrund der Angaben von Frau Wyss hat das Büro keine Mandate festgestellt, die nach Artikel 144 der Bundesverfassung und Artikel 14 des Parlamentsgesetzes mit einem parlamentarischen Mandat unvereinbar wären.

Das Büro beantragt, die Wahl von Frau Sarah Wyss formell festzustellen.

**Präsident** (Aebi Andreas, Präsident): Das Büro beantragt, die Wahl von Frau Sarah Wyss formell festzustellen. Es liegt kein anderer Antrag vor. Die Wahl wird somit für gültig erklärt.

Wir schreiten jetzt zur Vereidigung. Ich bitte Frau Wyss, in die Mitte des Ratssaales zu treten, und ersuche die Ratsmitglieder sowie alle anderen Anwesenden, sich zu erheben.

*Schwab Philippe, Generalsekretär der Bundesversammlung, verliest die Gelübdeformel:*

*Schwab Philippe, secrétaire général de l'Assemblée fédérale, donne lecture de la formule de la promesse:*

Ich gelobe, die Verfassung und die Gesetze zu beachten und die Pflichten meines Amtes gewissenhaft zu erfüllen.

*Wyss Sarah legt das Gelübde ab*

*Wyss Sarah fait la promesse requise*

**Präsident** (Aebi Andreas, Präsident): Frau Nationalrätin, liebe Kollegin, der Rat nimmt von Ihrem Gelübde Kenntnis. In seinem Namen heisse ich Sie ganz herzlich willkommen und wünsche Ihnen viel Erfolg, Durchhaltevermögen und alles Gute. *(Beifall)*